„Lateinamerika – neue Märkte – neue Bedarfe"

KI und Digitale Innovation als gemeinsamer Ansatz in der Zusammenarbeit

22. Juni 2023, 16 – 19 Uhr
IHK Karlsruhe
Lammstraße 13-17, 76133 Karlsruhe

Digitalisierung und KI sind heute für fast alle Branchen und auf allen Kontinenten ausschlaggebend für eine schnelle Entwicklung und sie bedingen den Austausch von Know-how, Technik und Forschung. Damit die Potenziale der Digitalisierung optimal für sozio-ökologische Fortschritte in Entwicklungsländern eingesetzt werden können, kommt es auf diejenigen an, die die entsprechenden Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) entwickeln und anwenden. Für deutsche Unternehmen mit digitalem Know-how eröffnen sich dabei vielversprechende Möglichkeiten zur Erweiterung ihres Kundenstamms und ihrer Absatzmärkte im Globalen Süden.

Lateinamerika rückt wieder verstärkt ins Zentrum europäischen Interesses. Veränderungen in Logistikketten, steigende Bedarfe an Rohstoffen aufgrund der Energiewende, die Einhaltung der Sustainable Development Goals (SDGs) – es sind verschiedene Faktoren, die eine Rückbesinnung auf Märkte in der Region begünstigen. Viele deutsche Unternehmen sind auf der Suche nach neuen Partnern, sei es, um neue Absatzmärkte zu identifizieren oder um dringend benötigte Rohstoffe zu beziehen.

Die IHK Karlsruhe, der Business Scout for Development, die Agentur für Wirtschaft & Entwicklung (AWE) und der Lateinamerika Verein e.V. möchten Ihnen einen ausgewählten präzisen Einblick in die Region geben und mit Hilfe von Expertinnen und Experten die Bereiche Digitalisierung und KI als Treiber für neue technologische Entwicklungen benennen, die für Ihr Geschäft eine Brücke nach Lateinamerika und in andere neue Märkte schlagen können.

Wir sprechen über Projekte, Bedarfe und Fördermöglichkeiten, die aktuellen Entwicklungen in Lateinamerika auf diesem Gebiet und vieles mehr. Bringen Sie sich und Ihre Expertise ein, wir freuen uns auf Ihre Teilnahme!

PROGRAMM

Moderation: Manuel Neumann, Business Scout for Development, IHK Karlsruhe

16:00 Begrüßung
Michael Baukloh, Stellvertretender Geschäftsbereichsleiter, International, Dienstleistung, Handel, Tourismus, Gründung-Wachstum-Nachfolge, IHK Karlsruhe

16:10 Einführung LATAM, Bedarfe und Angebote
Ulrike Göldner, Stellvertretende Geschäftsführerin, Lateinamerika Verein e.V., LAV

16:30 Impulsvortrag der Agentur für Wirtschaft & Entwicklung
Möglichkeiten der Förderung und Unterstützung im Rahmen der deutschen Entwicklungszusammenarbeit
Corinna Peters, Beraterin für Digitalisierung, AWE

16:50 Diskussionsrunde und Beispiele aus der Praxis:

Umgesetzte Projekte und daraus gewonnene Erkenntnisse / Strategien und Herangehensweisen: Wie sehen die Erfolgsfaktoren für eine erfolgreiche Zusammenarbeit aus / Erfahrungen im Bereich Förder- und Kooperationsmöglichkeiten

- PD Dr. Mathias J. Krause, Karlsruhe Institute of Technology (KIT), Lattice Boltzmann Research Group (LBRG)
- Klaus Hübner, Co-Founder & Managing Partner, Yaku Partners, Vertretung Startup „Strong by form“, Chile
- Eduardo Hermann, Head of Department | Management Board Member, Horizon Europe Project, Steinbeis 2i GmbH | Steinbeis-Europa-Zentrum
- Dr. Jan Schloen, Geschäftsführer, E.I.N.S. Software Solutions UG

17:50 Q & A

18:00 get together / Networking

19:00 Ende der Veranstaltung

Die Teilnahme an dieser Veranstaltung ist kostenlos, bitte melden Sie sich HIER an.

Sollte Ihre persönliche Teilnahme an diesem exklusiven Networking Event nicht möglich sein, vermerken Sie bitte Ihre reine Streaming-Teilnahme, ohne aktive Beteiligung, auf dem Anmeldeformular.

Wer wir sind

Der Lateinamerika Verein ist ein Netzwerk von Unternehmen, die vorwiegend in Lateinamerika tätig sind. In unserer Funktion als Länderverein verknüpfen wir Informationen, Expertise und Kontakte und öffnen den Dialog mit in- und ausländischen politischen, gesellschaftlichen, wirtschaftlichen und kulturellen Institutionen. So können wir Unternehmen dabei unterstützen, die für ihre Geschäftstätigkeiten passenden Auskünfte, Know-how und Kontakte zu finden.

Die Agentur für Wirtschaft & Entwicklung (AWE) berät im Auftrag des BMZ deutsche und europäische Unternehmen zu Förder- und Finanzierungsinstrumenten, wenn es um wirtschaftliches Engagement in Entwicklungs- und Schwellenländern geht. Darüber hinaus unterstützt unser Helpdesk Wirtschaft & Menschenrechte Unternehmen beim Aufbau nachhaltiger Lieferketten und der aktiveren Integration menschenrechtlicher Sorgfaltspflichten in den Unternehmensalltag.

Mit den Business Scouts for Development stellt das BMZ Unternehmen im In- und Ausland entwicklungspolitische Expertinnen und Experten zur Seite. An der Schnittstelle zwischen der deutschen Außenwirtschaft und der Entwicklungszusammenarbeit bieten diese in über 30 Ländern eine einheitliche Ansprechstruktur für die Privatwirtschaft.